

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 02.02.2016, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport
für Kreise und kreisfreie Städte
Gütersloh
Januar 2016**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh (05754)
Berichtsmonat:	Januar 2016
Erstellungsdatum:	28.01.2016
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	Sperrfrist: 02.02.2016, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.03.2016
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Register: "Statistik nach Themen"
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport,
Nürnberg, Januar 2016.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



Statistische Hinweise

Beschäftigungsstatistik

Für die Beschäftigungsstatistik werden bei den Daten zu Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten seit Berichtsmonat September 2014 keine Veränderungen gegenüber früheren Berichtsmonaten ausgewiesen. Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken. Durch die damit verbundenen Strukturverzerrungen sind die aktuellen Daten zur Arbeitszeit nicht sinnvoll mit denen vorangegangener Monate vergleichbar.



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh (05754)

Januar 2016

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<u>6</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<u>7</u>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<u>8</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<u>9</u>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<u>10</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<u>11</u>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<u>12</u>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<u>13</u>
Gemeldete Arbeitsstellen	<u>14</u>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<u>15</u>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<u>16</u>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<u>17</u>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>18</u>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<u>19</u>

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh (05754)
Januar 2016

Merkmale	Jan 2016	Dez 2015	Nov 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2015		Dez 2014	Nov 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.470	16.419	16.203	51	0,3	-137	-0,8	-1,6	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.135	9.481	9.396	654	6,9	-661	-6,1	-7,3	-6,4
52,4% Männer	5.311	4.833	4.750	478	9,9	-317	-5,6	-8,3	-6,6
47,6% Frauen	4.824	4.648	4.646	176	3,8	-344	-6,7	-6,3	-6,1
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	1.077	948	946	129	13,6	5	0,5	-1,4	-3,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	142	134	138	8	6,0	4	2,9	0,8	2,2
30,4% 50 Jahre und älter	3.079	2.942	2.904	137	4,7	-202	-6,2	-6,5	-6,2
18,5% dar. 55 Jahre und älter	1.873	1.804	1.771	69	3,8	-201	-9,7	-8,7	-8,8
36,8% Langzeitarbeitslose	3.726	3.690	3.699	36	1,0	-264	-6,6	-4,5	-5,0
5,2% Schwerbehinderte	526	501	513	25	5,0	-21	-3,8	-10,5	-8,4
28,5% Ausländer	2.890	2.655	2.624	235	8,9	168	6,2	5,2	8,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.285	1.800	1.942	485	26,9	199	9,5	-6,6	12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.221	791	802	430	54,4	21	1,8	-11,1	3,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	275	214	296	61	28,5	45	19,6	-12,3	21,3
seit Jahresbeginn	2.285	23.010	21.210	x	x	199	9,5	-0,2	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.624	1.726	2.134	-102	-5,9	102	6,7	0,2	20,7
dar. in Erwerbstätigkeit	538	566	703	-28	-4,9	26	5,1	7,0	18,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	238	288	362	-50	-17,4	67	39,2	1,1	21,9
seit Jahresbeginn	1.624	23.761	22.035	x	x	102	6,7	3,6	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	4,8	4,8	x	x	x	5,5	5,3	5,2
dar. Männer	5,0	4,5	4,5	x	x	x	5,3	5,0	4,8
Frauen	5,3	5,1	5,1	x	x	x	5,8	5,6	5,5
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,2	4,2	x	x	x	4,8	4,3	4,4
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,7	4,6	x	x	x	5,6	5,3	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,2	5,1	x	x	x	6,3	6,0	5,9
Ausländer	16,8	15,4	15,2	x	x	x	16,2	15,1	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,3	5,2	x	x	x	6,1	5,8	5,7
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.999	10.340	10.235	659	6,4	-287	-2,5	-4,0	-3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.378	11.798	11.655	580	4,9	-66	-0,5	-1,7	-1,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.471	11.913	11.828	558	4,7	-215	-1,7	-2,9	-2,2
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,0	5,9	x	x	x	6,5	6,3	6,2
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	3.744	3.445	3.339	299	8,7	-378	-9,2	-9,0	-6,9
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.742	12.851	12.819	-109	-0,9	77	0,6	3,6	3,9
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.931	5.962	5.971	-31	-0,5	184	3,2	4,6	4,9
Bedarfsgemeinschaften	9.154	9.211	9.166	-57	-0,6	124	1,4	3,9	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	736	663	702	73	11,0	295	66,9	10,5	28,6
Zugang seit Jahresbeginn	736	8.390	7.727	x	x	295	66,9	8,5	8,3
Bestand	2.137	2.278	2.183	-141	-6,2	585	37,7	42,4	38,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh (05754)
Januar 2016

Merkmale	Jan 2016	Dez 2015	Nov 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2015		Dez 2014	Nov 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.735	6.728	6.553	7	0,1	-436	-6,1	-7,2	-7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.147	3.651	3.605	496	13,6	-396	-8,7	-11,3	-9,5
55,0% Männer	2.280	1.922	1.871	358	18,6	-222	-8,9	-14,1	-10,8
45,0% Frauen	1.867	1.729	1.734	138	8,0	-174	-8,5	-7,9	-8,1
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	548	465	469	83	17,8	-44	-7,4	-7,6	-6,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	31	37	2	6,5	-7	-17,5	-22,5	12,1
36,4% 50 Jahre und älter	1.510	1.383	1.359	127	9,2	-88	-5,5	-8,0	-7,8
24,5% dar. 55 Jahre und älter	1.018	953	930	65	6,8	-93	-8,4	-9,2	-9,8
11,8% Langzeitarbeitslose	489	469	474	20	4,3	-57	-10,4	-3,7	-11,4
5,9% Schwerbehinderte	246	224	226	22	9,8	17	7,4	-3,9	-0,4
18,3% Ausländer	758	634	613	124	19,6	1	0,1	-3,2	2,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.418	972	1.037	446	45,9	15	1,1	-11,6	6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.029	639	621	390	61,0	-	-	-12,9	-0,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	124	155	23	18,5	4	2,8	-1,6	11,5
seit Jahresbeginn	1.418	13.389	12.417	x	x	15	1,1	-0,6	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	887	898	1.050	-11	-1,2	-44	-4,7	-3,0	6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	407	385	456	22	5,7	12	3,0	1,9	7,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	130	135	-29	-22,3	11	12,2	10,2	-4,3
seit Jahresbeginn	887	13.325	12.427	x	x	-44	-4,7	2,2	2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,9	1,8	x	x	x	2,3	2,1	2,0
dar. Männer	2,1	1,8	1,8	x	x	x	2,4	2,1	2,0
Frauen	2,1	1,9	1,9	x	x	x	2,3	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,0	2,1	x	x	x	2,7	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,5	x	x	x	0,6	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,7	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,6	x	x	x	3,4	3,2	3,1
Ausländer	4,4	3,7	3,6	x	x	x	4,5	3,9	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,0	2,0	x	x	x	2,6	2,3	2,3
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.189	3.686	3.632	503	13,6	-378	-8,3	-11,1	-9,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.663	4.207	4.140	456	10,8	-346	-6,9	-8,4	-7,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.753	4.319	4.310	434	10,0	-497	-9,5	-11,0	-9,1
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,7	2,5	2,4
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	3.744	3.445	3.339	299	8,7	-378	-9,2	-9,0	-6,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2015 und Januar 2016; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh (05754)
Januar 2016

Merkmale	Jan 2016	Dez 2015	Nov 2015	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2015		Dez 2014	Nov 2014
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.735	9.691	9.650	44	0,5	299	3,2	2,7	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.988	5.830	5.791	158	2,7	-265	-4,2	-4,7	-4,3
50,6% Männer	3.031	2.911	2.879	120	4,1	-95	-3,0	-4,0	-3,7
49,4% Frauen	2.957	2.919	2.912	38	1,3	-170	-5,4	-5,4	-4,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	529	483	477	46	9,5	49	10,2	5,5	-1,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	109	103	101	6	5,8	11	11,2	10,8	-1,0
26,2% 50 Jahre und älter	1.569	1.559	1.545	10	0,6	-114	-6,8	-5,1	-4,8
14,3% dar. 55 Jahre und älter	855	851	841	4	0,5	-108	-11,2	-8,0	-7,7
54,1% Langzeitarbeitslose	3.237	3.221	3.225	16	0,5	-207	-6,0	-4,6	-4,0
4,7% Schwerbehinderte	280	277	287	3	1,1	-38	-11,9	-15,3	-13,8
35,6% Ausländer	2.132	2.021	2.011	111	5,5	167	8,5	8,1	10,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	867	828	905	39	4,7	184	26,9	0,1	20,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	192	152	181	40	26,3	21	12,3	-2,6	18,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	90	141	38	42,2	41	47,1	-23,7	34,3
seit Jahresbeginn	867	9.621	8.793	x	x	184	26,9	0,3	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	737	828	1.084	-91	-11,0	146	24,7	3,9	39,3
dar. in Erwerbstätigkeit	131	181	247	-50	-27,6	14	12,0	19,9	44,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	158	227	-21	-13,3	56	69,1	-5,4	45,5
seit Jahresbeginn	737	10.436	9.608	x	x	146	24,7	5,4	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,9	x	x	x	3,2	3,1	3,1
dar. Männer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	3,0	2,9	2,8
Frauen	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,5	3,5	3,4
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,9	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,9	2,8	2,8
Ausländer	12,4	11,7	11,7	x	x	x	11,7	11,2	10,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,6	3,5	3,4
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.810	6.654	6.603	156	2,3	91	1,4	0,4	0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.715	7.591	7.515	124	1,6	280	3,8	2,4	2,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.718	7.594	7.518	124	1,6	282	3,8	2,4	2,2
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,7
Leistungsempfänger									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	12.742	12.851	12.819	-109	-0,9	77	0,6	3,6	3,9
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	5.931	5.962	5.971	-31	-0,5	184	3,2	4,6	4,9
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	9.154	9.211	9.166	-57	-0,6	124	1,4	3,9	4,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2015 bis Januar 2016.

[zurück zum Inhalt](#)

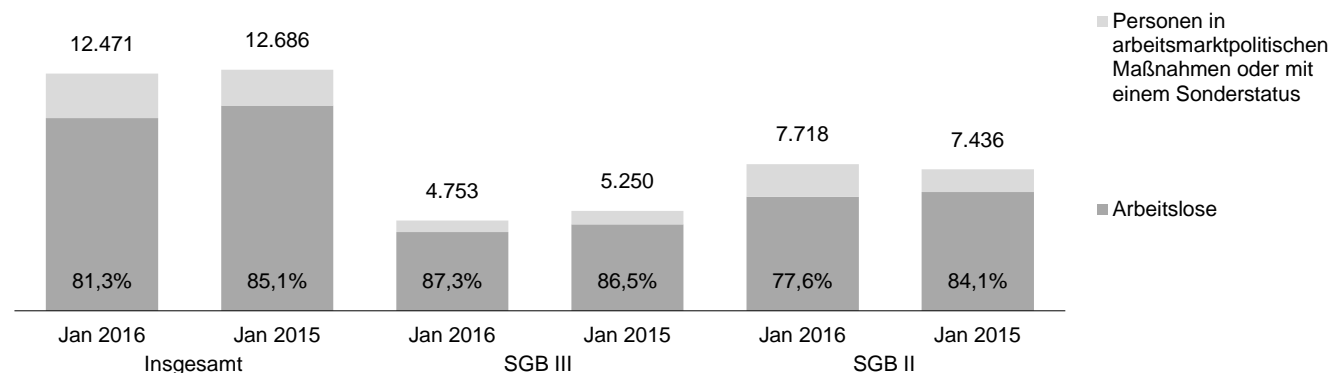
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh (05754)

Januar 2016

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2016	Dez 2015	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jan 2015	Dez 2014	Nov 2014	in %
Arbeitslosigkeit	10.135	9.481	654	6,9	-661	-6,1	-7,3	-6,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	864	859	5	0,6	374	76,3	58,5	54,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	417	427	-10	-2,3	209	100,5	67,5	60,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	447	432	15	3,5	165	58,5	50,5	48,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.999	10.340	659	6,4	-287	-2,5	-4,0	-3,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.379	1.458	-79	-5,4	221	19,1	18,3	14,2
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	546	543	3	0,6	48	9,6	11,0	13,8
Arbeitsgelegenheiten	157	151	6	4,0	28	21,7	15,3	18,2
Fremdförderung	318	374	-56	-15,0	109	52,2	44,4	28,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	8	11	-3	-27,3	-3	-27,3	-31,3	-31,3
Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-13	-100,0	-100,0	-100,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	348	377	-29	-7,7	67	23,8	26,1	18,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.378	11.798	580	4,9	-66	-0,5	-1,7	-1,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	93	115	-22	-19,1	-149	-61,6	-55,8	-37,8
Gründungszuschuss	90	93	-3	-3,2	6	7,1	9,4	11,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	*	*	*	-
Altersteilzeit	-	19	-19	-100,0	-157	-100,0	-89,0	-60,2
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.471	11.913	558	4,7	-215	-1,7	-2,9	-2,2
Unterbeschäftigungsquote	6,3	6,0	x	x	x	6,5	6,3	6,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,3	79,6	x	x	x	85,1	83,4	82,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh (05754)

Januar 2016

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2016	Dez 2015	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.147	3.651	496	13,6	-396	-8,7	-11,3	-9,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	42	35	7	20,0	18	75,0	9,4	-6,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	42	35	7	20,0	18	75,0	9,4	-6,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.189	3.686	503	13,6	-378	-8,3	-11,1	-9,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	474	521	-47	-9,0	32	7,2	16,6	11,9	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	351	355	-4	-1,1	16	4,8	6,6	8,2	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	45	54	-9	-16,7	9	25,0	86,2	100,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	x	*	*	*	*	
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	*	*	*	*	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	78	112	-34	-30,4	8	11,4	33,3	3,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.663	4.207	456	10,8	-346	-6,9	-8,4	-7,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	90	112	-22	-19,6	-151	-62,7	-56,6	-38,2	
Gründungszuschuss	90	93	-3	-3,2	6	7,1	9,4	11,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
Altersteilzeit	-	19	-19	-100,0	-157	-100,0	-89,0	-60,2	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.753	4.319	434	10,0	-497	-9,5	-11,0	-9,1	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,2	x	x	x	2,7	2,5	2,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,3	84,5	x	x	x	86,5	84,8	84,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.988	5.830	158	2,7	-265	-4,2	-4,7	-4,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	822	824	-2	-0,2	356	76,4	61,6	58,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	375	392	-17	-4,3	191	103,8	75,8	69,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	447	432	15	3,5	165	58,5	50,5	48,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.810	6.654	156	2,3	91	1,4	0,4	0,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	905	937	-32	-3,4	189	26,4	19,4	15,6	
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	195	188	7	3,7	32	19,6	20,5	25,8	
Arbeitsgelegenheiten	157	151	6	4,0	28	21,7	15,3	18,2	
Fremdförderung	273	320	-47	-14,7	100	57,8	39,1	20,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	*	*	*	*	*	*	*	
Beschäftigungszuschuss	8	11	-3	-27,3	-3	-27,3	-31,3	-31,3	
Sonderregelungen für Ältere	-	-	-	x	-12	-100,0	-100,0	-100,0	
(§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	-	-	-	x	-12	-100,0	-100,0	-100,0	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	270	265	5	1,9	59	28,0	23,3	25,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.715	7.591	124	1,6	280	3,8	2,4	2,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	3	-	-	*	*	*	-	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	3	-	-	*	*	*	-	
Altersteilzeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.718	7.594	124	1,6	282	3,8	2,4	2,2	
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,8	x	x	x	3,8	3,8	3,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,6	76,8	x	x	x	84,1	82,5	82,2	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundergebnisbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

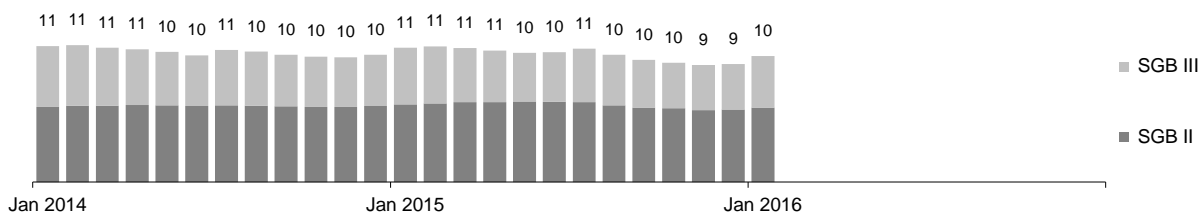
Gütersloh (05754)

Januar 2016

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 654 auf 10.135 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 661 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,5% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.147, das sind 496 mehr als im Vormonat und 396 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.988 Arbeitslose, das ist ein Plus von 158 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2015 waren es 265 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,0%.

**Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen
(in Tausend)**



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2016	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2016	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.135	654	6,9	-661	-6,1	5,1	4,8	5,5
Männer	5.311	478	9,9	-317	-5,6	5,0	4,5	5,3
Frauen	4.824	176	3,8	-344	-6,7	5,3	5,1	5,8
15 bis unter 25 Jahre	1.077	129	13,6	5	0,5	4,7	4,2	4,8
15 bis unter 20 Jahre	142	8	6,0	4	2,9	2,0	1,9	2,0
50 Jahre und älter	3.079	137	4,7	-202	-6,2	4,9	4,7	5,6
55 Jahre und älter	1.873	69	3,8	-201	-9,7	5,4	5,2	6,3
Deutsche	7.231	420	6,2	-824	-10,2	4,0	3,8	4,5
Ausländer	2.890	235	8,9	168	6,2	16,8	15,4	16,2
Rechtskreis SGB III	4.147	496	13,6	-396	-8,7	2,1	1,9	2,3
Männer	2.280	358	18,6	-222	-8,9	2,1	1,8	2,4
Frauen	1.867	138	8,0	-174	-8,5	2,1	1,9	2,3
15 bis unter 25 Jahre	548	83	17,8	-44	-7,4	2,4	2,0	2,7
15 bis unter 20 Jahre	33	2	6,5	-7	-17,5	0,5	0,4	0,6
50 Jahre und älter	1.510	127	9,2	-88	-5,5	2,4	2,2	2,7
55 Jahre und älter	1.018	65	6,8	-93	-8,4	2,9	2,7	3,4
Deutsche	3.388	373	12,4	-395	-10,4	1,9	1,7	2,1
Ausländer	758	124	19,6	1	0,1	4,4	3,7	4,5
Rechtskreis SGB II	5.988	158	2,7	-265	-4,2	3,0	3,0	3,2
Männer	3.031	120	4,1	-95	-3,0	2,8	2,7	3,0
Frauen	2.957	38	1,3	-170	-5,4	3,3	3,2	3,5
15 bis unter 25 Jahre	529	46	9,5	49	10,2	2,3	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	109	6	5,8	11	11,2	1,5	1,4	1,4
50 Jahre und älter	1.569	10	0,6	-114	-6,8	2,5	2,5	2,9
55 Jahre und älter	855	4	0,5	-108	-11,2	2,5	2,5	2,9
Deutsche	3.843	47	1,2	-429	-10,0	2,1	2,1	2,4
Ausländer	2.132	111	5,5	167	8,5	12,4	11,7	11,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

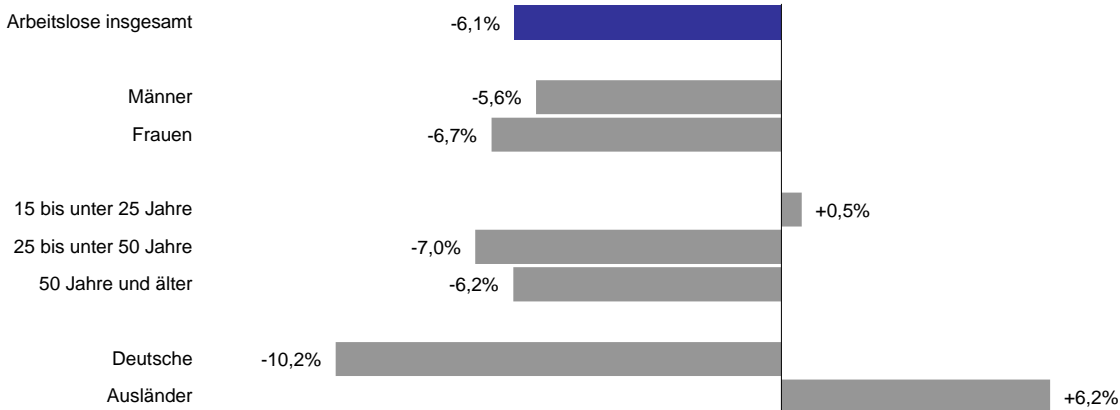
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

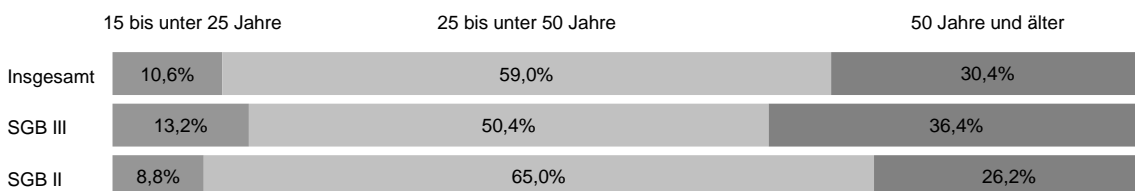
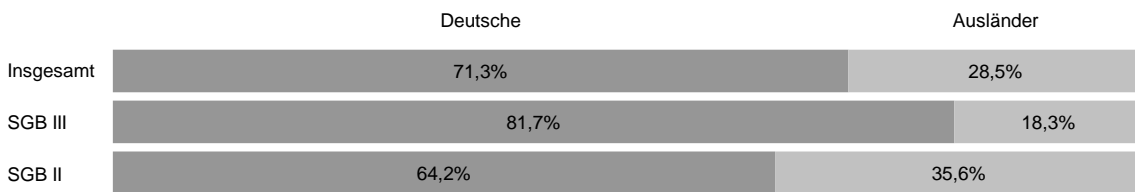
Gütersloh (05754)
Januar 2016

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -10% bei Deutschen bis +6% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

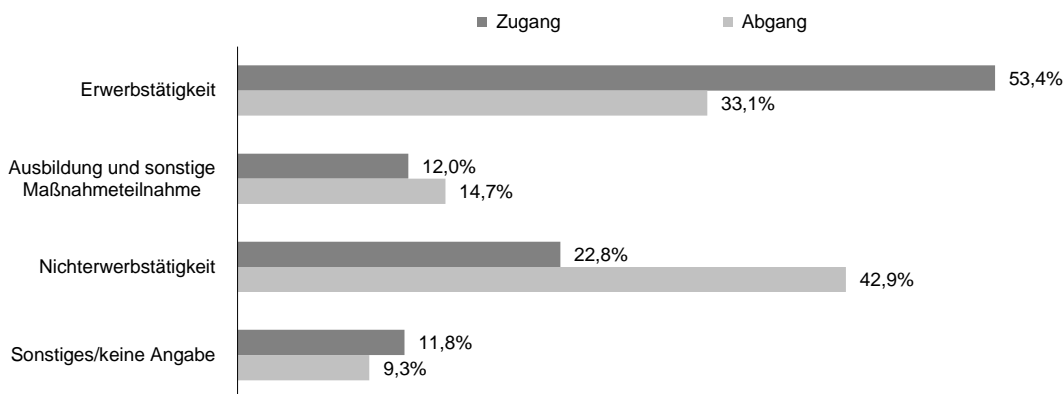
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh (05754)

Januar 2016

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 2.285 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 199 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.624 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 102 mehr als im Januar 2015. Im Januar meldeten sich 1.221 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 538 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 26 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.285	485	26,9	199	9,5	2.285	199	9,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.221	430	54,4	21	1,8	1.221	21	1,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.167	408	53,8	13	1,1	1.167	13	1,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	13	118,2	-2	-7,7	24	-2	-7,7
Selbständigkeit	28	8	40,0	9	47,4	28	9	47,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	275	61	28,5	45	19,6	275	45	19,6
Nichterwerbstätigkeit	520	-12	-2,3	68	15,0	520	68	15,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	411	-17	-4,0	59	16,8	411	59	16,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	95	1	1,1	7	8,0	95	7	8,0
Sonstiges/keine Angabe	269	6	2,3	65	31,9	269	65	31,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.624	-102	-5,9	102	6,7	1.624	102	6,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	538	-28	-4,9	26	5,1	538	26	5,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	494	-46	-8,5	16	3,3	494	16	3,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	x	*	x	*	*	x
Selbständigkeit	42	17	68,0	10	31,3	42	10	31,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	238	-50	-17,4	67	39,2	238	67	39,2
Nichterwerbstätigkeit	697	-30	-4,1	35	5,3	697	35	5,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	416	-50	-10,7	24	6,1	416	24	6,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	215	4	1,9	-5	-2,3	215	-5	-2,3
Sonstiges/keine Angabe	151	6	4,1	-26	-14,7	151	-26	-14,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

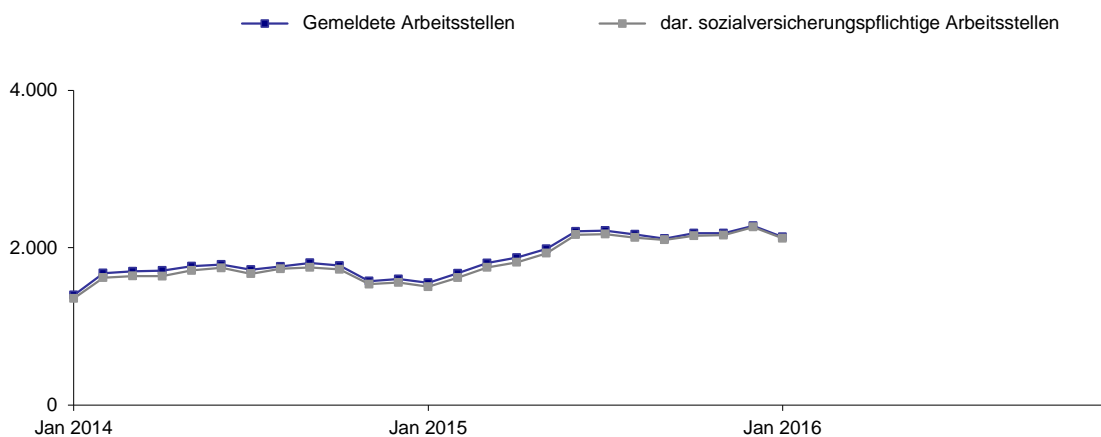
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh (05754)

Januar 2016

Im Januar waren 2.137 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Rückgang von 141. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 585 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 736 neue Arbeitsstellen, das waren 295 mehr als vor einem Jahr. Im Januar wurden 879 Arbeitsstellen abgemeldet, 409 mehr als im Vorjahr.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen²⁾



Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	Jan 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	736	73	11,0	295	66,9	736	295	66,9
dar. sofort zu besetzen	201	-38	-15,9	15	8,1	201	15	8,1
sozialversicherungspflichtig	724	74	11,4	305	72,8	724	305	72,8
dar. sofort zu besetzen	195	-32	-14,1	26	15,4	195	26	15,4
Bestand	2.137	-141	-6,2	585	37,7	2.137	585	37,7
dar. sofort zu besetzen	1.853	-224	-10,8	448	31,9	1.853	448	31,9
sozialversicherungspflichtig	2.119	-143	-6,3	616	41,0	2.119	616	41,0
dar. sofort zu besetzen	1.839	-223	-10,8	482	35,5	1.839	482	35,5
Abgang	879	308	53,9	409	87,0	879	409	87,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	870	319	57,9	417	92,1	870	417	92,1

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

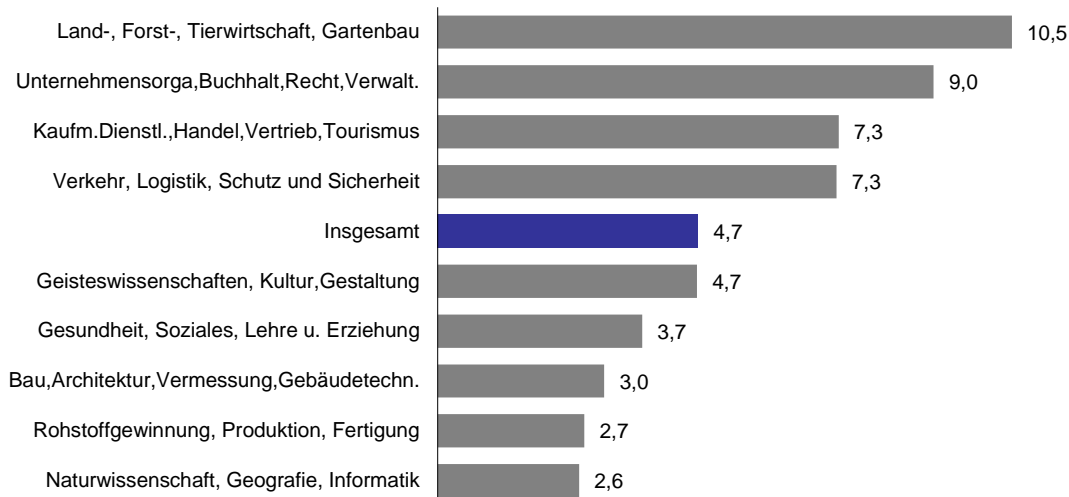
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh (05754)

Januar 2016

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2016 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jan 2016	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.135	100	654	6,9	-661	-6,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	209	2,1	41	24,4	-9	-4,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.507	24,7	157	6,7	-38	-1,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	452	4,5	77	20,5	-83	-15,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	121	1,2	4	3,4	21	21,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	3.435	33,9	243	7,6	-322	-8,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.168	11,5	59	5,3	-141	-10,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.011	10,0	51	5,3	-82	-7,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	789	7,8	18	2,3	72	10,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	118	1,2	11	10,3	-34	-22,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	323	3,2	-7	-2,1	-46	-12,5
Gemeldete Arbeitsstellen	2.137	100	-141	-6,2	585	37,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	20	0,9	-2	-9,1	-	-
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	939	43,9	-76	-7,5	241	34,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	149	7,0	-4	-2,6	23	18,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	47	2,2	-	-	9	23,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	473	22,1	-50	-9,6	250	112,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	160	7,5	2	1,3	37	30,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	112	5,2	-7	-5,9	-19	-14,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	212	9,9	-9	-4,1	40	23,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	25	1,2	5	25,0	4	19,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

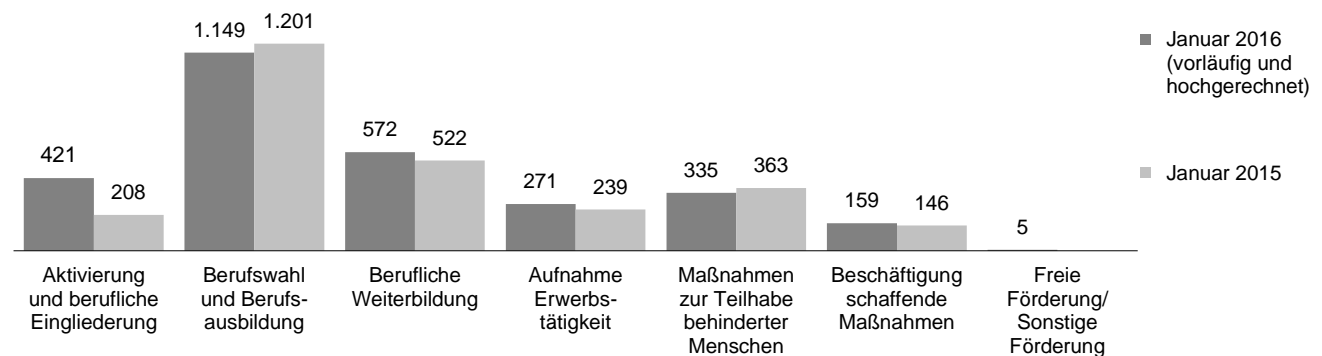
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Gütersloh (05754)

Januar 2016

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2016	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	656	-130	-16,5	-86	-11,6	656	-86	-11,6
Berufswahl und Berufsausbildung	42	-25	-37,3	5	13,5	42	5	13,5
Berufliche Weiterbildung	34	-2	-5,6	-18	-34,6	34	-18	-34,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	40	-11	-21,6	-1	-2,4	40	-1	-2,4
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	12	-1	-7,7	-4	-25,0	12	-4	-25,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	53	21	65,6	12	29,3	53	12	29,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	25	-3	-10,7	18	x	25	18	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	421	-10	-2,3	213	102,4	421	213	102,4
Berufswahl und Berufsausbildung	1.149	5	0,4	-52	-4,3	1.149	-52	-4,3
Berufliche Weiterbildung	572	7	1,2	50	9,6	572	50	9,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	271	-15	-5,2	32	13,4	271	32	13,4
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	335	-4	-1,2	-28	-7,7	335	-28	-7,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	159	6	3,9	13	8,9	159	13	8,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-	-	5	x	5	5	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	189	12	6,8	53	39,0	189	53	39,0
Berufswahl und Berufsausbildung	35	-1	-2,8	-	-	35	-	-
Berufliche Weiterbildung	43	-3	-6,5	1	2,4	43	1	2,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	58	17	41,5	-5	-7,9	58	-5	-7,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	11	-46	-80,7	-7	-38,9	11	-7	-38,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	40	15	60,0	-5	-11,1	40	-5	-11,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh (05754)

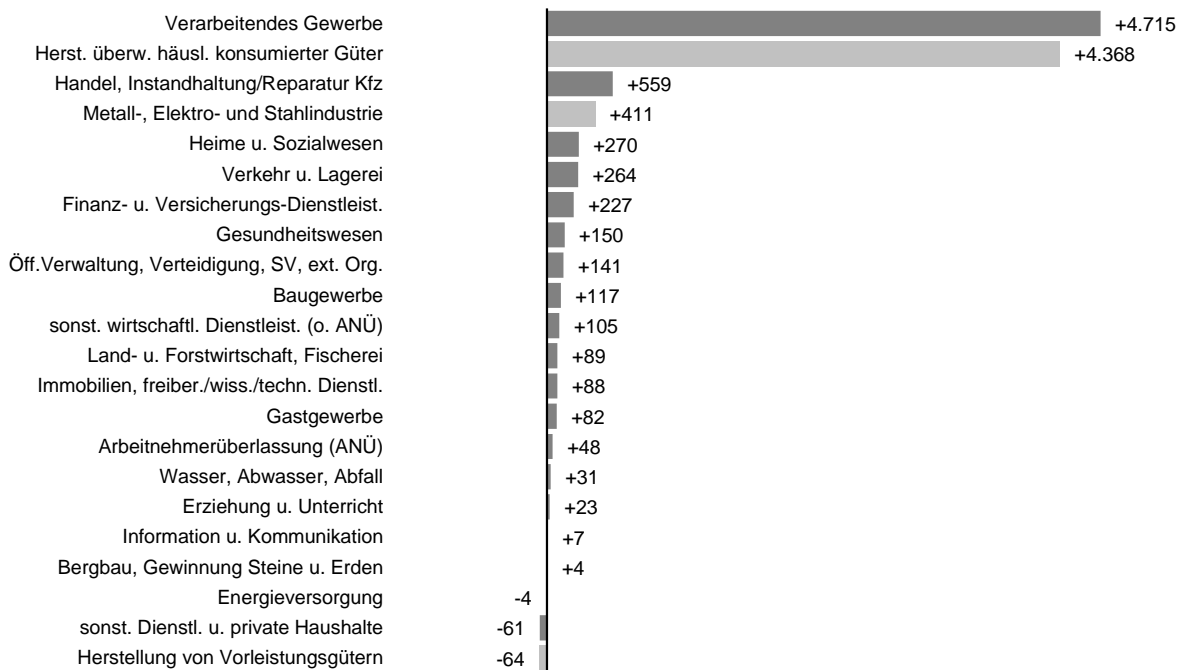
Juni 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2015, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 160.802. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 6.853 oder 4,5%, nach +6.288 oder +4,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+4.715 oder +7,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-64 oder -0,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2015



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2015 / Jun 2014	
	Jun 2015	Mrz 2015	Dez 2014	Sep 2014	Jun 2014	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	160.802	159.514	157.784	158.504	153.949	6.853	4,5
59,9% Männer	96.361	95.237	94.198	94.951	92.030	4.331	4,7
40,1% Frauen	64.441	64.277	63.586	63.553	61.919	2.522	4,1
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	16.972	17.411	17.699	18.435	16.164	808	5,0
57,8% 25 bis unter 50 Jahre	92.904	92.024	90.897	91.196	89.574	3.330	3,7
30,9% 50 Jahre bis unter 65 Jahre	49.677	48.898	48.074	47.777	47.135	2.542	5,4
78,4% Vollzeit ¹⁾	126.139	125.365	124.379	125.219	119.732	x	x
21,5% Teilzeit ¹⁾	34.638	34.123	33.366	33.112	32.649	x	x
89,3% Deutsche	143.674	143.622	143.297	144.069	142.034	1.640	1,2
10,6% Ausländer	17.035	15.805	14.403	14.354	11.825	5.210	44,1

¹⁾ Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist die Zahl der Beschäftigten, für die keine Angaben zur Arbeitszeit vorliegen, am aktuellen Rand deutlich gesunken; ein Ausweisen von Veränderungen ist deshalb nicht sinnvoll. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh (05754)

Oktober 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale ¹⁾	Insgesamt	Männer	Frauen
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften	9.144	x	x
davon			
mit 1 Person	4.523	x	x
mit 2 Personen	1.894	x	x
mit 3 Personen	1.365	x	x
mit 4 Personen	799	x	x
mit 5 und mehr Personen	563	x	x
darunter			
mit 1 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	6.210	x	x
mit 2 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	2.289	x	x
mit 3 erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	445	x	x
mit 4 und mehr erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	155	x	x
darunter			
mit 1 Kind unter 15 Jahren	1.768	x	x
mit 2 Kindern unter 15 Jahren	1.084	x	x
mit 3 Kindern unter 15 Jahren	391	x	x
mit 4 und mehr Kindern unter 15 Jahren	140	x	x
Personen pro Bedarfsgemeinschaft	2,0	x	x
Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	18.726	8.939	9.787
darunter			
unter 25 Jahre	8.234	.	.
15 Jahre und älter	13.008	5.995	7.013
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte insgesamt	12.779	5.867	6.912
davon			
unter 25 Jahre	2.486	1.185	1.301
25 bis unter 50 Jahre	7.251	3.182	4.069
50 bis unter 55 Jahre	1.193	619	574
55 Jahre und älter	1.849	881	968
darunter			
Deutsche	8.534	3.872	4.662
Ausländer	4.215	1.981	2.234
darunter			
Alleinerziehende	2.085	111	1.974
davon			
unter 25 Jahre	171	*	*
25 Jahre und älter	1.914	109	1.805
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.947	3.072	2.875
davon			
unter 15 Jahre	5.718	2.944	2.774
über 15 Jahre	229	128	101
darunter			
Deutsche	4.641	2.393	2.248
Ausländer	1.292	672	620

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

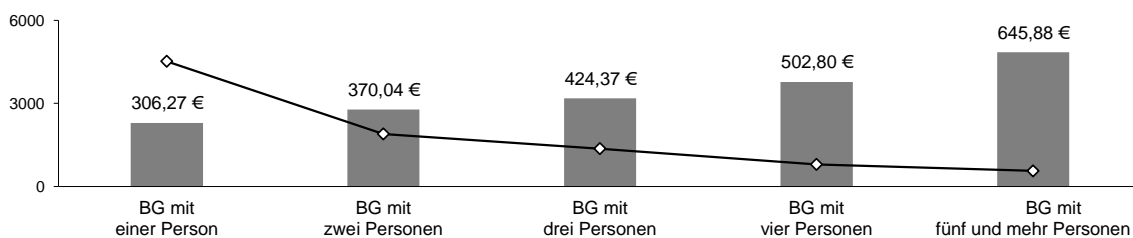
Gütersloh (05754)

Oktober 2015 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach der Größe der Bedarfsgemeinschaft



Merkmale ¹⁾	Geldleistungen nach dem SGB II in Euro			Anzahl der BG ²⁾	
	durchschnittliche monatliche Höhe		Summe der monatlichen Leistungen		
	bezogen auf alle BG	bezogen auf BG mit Anspruch auf diese Leistungen			
	1	2	3		4
Arbeitslosengeld II (ohne LfU)					
insgesamt ³⁾	01	345,38	3.158.195	9.144	
nur Regelleistung	02	321,10	370,95	2.936.093	7.915
Sozialgeld (ohne LfU)					
insgesamt ³⁾	03	21,04		192.428	9.144
nur Regelleistung	04	20,68	115,26	189.140	1.641
Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU)					
insgesamt ⁴⁾	05	378,80		3.463.780	9.144
nur laufende Leistungen	06	375,19	397,95	3.430.755	8.621
LfU-Leistungen insgesamt nach Größe der BG					
davon					
BG mit einer Person	07	306,27		1.385.274	4.523
BG mit zwei Personen	08	370,04		700.848	1.894
BG mit drei Personen	09	424,37		579.264	1.365
BG mit vier Personen	10	502,80		401.740	799
BG mit fünf und mehr Personen	11	645,88		363.629	563
Sozialversicherungsbeiträge	12	134,12		1.226.367	9.144
Sonstige Leistungen	13	5,48		50.074	9.144
Leistungen insgesamt	14	884,83		8.090.843	9.144

1) Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

2) In Zeilen 02, 04 und 06 nur Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch auf die jeweilige Leistung.

3) Leistungen aufgrund von Regelbedarfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt sowie einmalige Leistungen aufgrund unabweisbarer Bedarfe.

4) Laufende Kosten für Unterkunft und Heizung, einmalige Kosten (Instandhaltung/Reparatur, Wohnungsbeschaffung) und Übernahme von Mietschulden.

Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

Glossare zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).